

Mobile Ampelanlagen können mehr als den Verkehr regeln

Es geht nicht nur um Rot-Gelb-Grün

Wer bei dem Begriff „Baustellenampel“ einfach nur an eine mobile Ampelanlage denkt, die abwechselnd den Verkehr regelt, ist schon lange nicht mehr auf dem Laufenden. Vielfältige Anwendungswünsche, verschiedene Anwendergruppen und unterschiedliche Einsatzbereiche verlangen nach besonderen Lösungen.

Aber auch gerade für besondere Einsatzbereiche, wie zum Beispiel der Bevorrechtigung von Baustellenverkehr, Linienbussen (ÖPNV), Feuerwehr- und Rettungsfahrzeugen oder einfach nur zur Verkehrsregelung bei Baumfällarbeiten, gibt es spezielle Lösungen. Mit den richtungserkennenden Radarmeldern, welche seriemäßig für die verkehrsabhängige Ampelsteuerung eingesetzt werden, können auch Sonderanwendungen realisiert werden: so zum Beispiel „Allrot“ mit „Grün auf Anforderung“, automatische Bevorrechtigung an Baustellenausfahrten oder Linienbusverkehr entgegen einer Baustellen-Einbahnstraßenregelung.



Mobile Ampelanlagen können auch Linienbussen bevorzugt grünes Licht geben.

FOTO FVS

Rettungsleitstelle steuert

Für Feuerwehr und Rettungsdienst lassen sich Baustellenampeln sogar durch die Rettungsleitstelle landkreisweit fernsteuern. Die mobile Ampelanlage kann einfach in die bestehenden 2 m- oder 4 m-BOS-Funkverkehrs-kreise eingebunden werden. Frühzeitig kann so den Rettungsdienst und Feuerwehrfahrzeugen gerade in engen Baustellenbereichen freie Bahn verschafft werden. Aber auch ohne Anbindung an bestehende Funknetze kann die spezielle Ampelanlage verschiedene Funktionen selektiv angesteuert werden. Hierzu werden abgesetzte Kabelfernbedienungen oder spezielle Handsender angeboten, die an eine geschlossene Benutzergruppe ausgegeben werden können. So lassen sich ebenso kurzfristige Vollsperrungen realisieren, wie sie zum Beispiel bei Baumfällarbeiten durch Straßenmeisterien nötig sind.

Nicht nur für längerfristige Einsatzzeiten ist das SMS-Fernüberwachungssystem sinnvoll. Mit

diesem optional erhältlichen System kann der Servicetechniker bei Bedarf – ganz komfortabel von unterwegs aus – mit seinem Mobiltelefon unterschiedliche Statusmeldungen der Ampelanlage abrufen. Im Störfalle sendet die Ampelanlage sofort eine SMS an bis zu vier vorher eingestellte Telefonnummern. So wird sichergestellt, dass zum Beispiel ein Rotlampendefekt ohne Zeitverzögerung bekannt wird und umgehend behoben werden kann.

Auch Übertragungsstörungen werden per SMS übermittelt und sollte die Übertragung seit mindestens zehn Minuten wieder stabil laufen, wird auch dies umgehend angezeigt. Sehr servicefreundlich ist ebenso die automatische Akkumierung, welche 24 bis 96 Stunden – je nach Ausführung der Ampelanlage – vor Abschaltung der Ampel den Servicetechniker per SMS informiert. So kann wirklich kein Akkuwechsel übersehen werden. Auf Wunsch sind diese Anlagen bereits ab Werk mit einer LED-Technik aus-

gestattet oder sie lassen sich auch durch den Kunden nachträglich selbst nachrüsten. Die LED-Technik leuchtet dann die Streuscheibe vollflächig aus. Durch die innovative Technik lässt sich eine zusätzliche Energieeinsparung von bis zu 50 Prozent gegenüber der bisher bekannten LED-Technik erreichen und das immer noch bei gleichbleibender Helligkeit – selbst wenn die Betriebsspannung absinkt! Als Option ist die mobile Ampelanlage mit einer Multi-Frequenz Funkstrecke erhältlich, so wird selbst in Ballungsgebieten ein freier oder gering frequenzierter Kanal gefunden.

Die in einer Messfeldstrecke speziell auf das elektrische Gegengewicht der Funkampel austaritierte Hochleistungs-Antenne sitzt frei auf dem höchsten Punkt der Signalanlage. So wird zusätzlich die hervorragende Reichweite maximiert. Trotz aller Technik ist die Bedienung natürlich sehr übersichtlich. Alle Bedienelemente sind auf einen Blick ablesbar und das informative Funktionsdisplay erleichtert auch dem un-

geübten Anwender den Einstieg in die Ampeltechnik.

Mobile Ampeln sorgen in Baustellenbereichen, in welchen eine veränderte Verkehrsführung erforderlich ist, für unsere Sicherheit. Gerade in Bereichen, wo über lange Strecken eine Einbahnwechsel-Verkehrsregelung mit einer Baustellen-Ampel vorgenommen werden muss, ist es wichtig, Verkehrsteilnehmer zu informieren.

Für Sicherheit sorgen

Denn unter Umständen kann es sogar erforderlich sein, Verkehr mit geringer Geschwindigkeit durch Baustellenbereiche zu führen, welche eine Länge von mehreren hundert Metern oder mehr haben. Bedingt schon durch die notwendige Einhaltung der Raumzeit – um ein sicheres Passieren der Engstelle zu ermöglichen – sind auf solchen Strecken lange Wartezeiten vorprogrammiert. Das mobile Ampelsystem darf

aber aufgrund dieser langen Wartezeit bei den Verkehrsteilnehmern nicht an Akzeptanz verlieren. Denn wer bei langer Wartezeit einfach von einem Defekt der Ampel ausgeht und bei Rot in die – für ihn ja noch gesperrte – Baustelle einfährt, gefährdet sich und andere! Mit der Rot-Rückzählanzeige erhalten alle Verkehrsteilnehmer direkt am Rotlicht der Ampel, die wichtige Information wie lange die aktuelle Wartezeit auf Grün noch andauert. Eine automatische Helligkeitsanpassung sorgt für beste Erkennbarkeit ohne dabei Verkehrsteilnehmer zu blenden. Durch lichtabhängige Sensoren wird stets ein ausreichender Kontrast zur Umgebung gewährleistet. Bei der dreistelligen roten LED-Anzeige kann der Anwender selber entscheiden, ob die Wartezeit in Minuten und Sekunden (maximal 999 Sekunden, also über 16 Minuten) angezeigt werden soll.

Somit ist mobile Ampeltechnik heute viel mehr als nur „Rot-gelb-grün“. > BSZ

Dem XXL-Trend in der Autoindustrie gerecht werden

Höher, breiter, schwerer: Mit seiner Multiparker-Innovation MultiBase 2072 reagiert der deutsche Qualitätshersteller Klaus Multiparking aus Aitrach (Baden-Württemberg) auf den XXL-Trend der Autoindustrie und bietet jetzt ein System an, in dem die Schwergewichte der Straße besonders platzsparend verstaut werden können. Egal, ob 2,70 Meter breite Einzelbühne oder 5,40 Meter breite Doppelbühne: Die MultiBase 2072 nimmt den neuen Golf genauso gerne auf wie den Geländewagen oder den Edel-SUV.

Besonders stolz ist die Entwicklungsabteilung von Klaus Multiparking auf den 5-cm-Maßvorteil der neuen MultiBase 2072 gegenüber den Anlagen von anderen Anbietern. Das bietet Planern, Architekten und Bauherren mehr Freiheiten, denn die Anlage benötigt bei gleichen Fahrzeughöhen weniger umbauten Raum als die Anlagen der Konkurrenz. Die MultiBase 2072 ist der absolute Raumkünstler am Markt, der aus engstem Raum am meisten Parkplatz herausholt“, erklärt Wolfgang Schuckel, Geschäftsführer der Klaus Multiparking GmbH. „Die MultiBase 2072 ist für den Neubau genauso interessant wie für die Sanierung. Und sie macht nicht nur in der Tiefgarage oder der Garage eine gute Figur, sondern kann auch im Freien genutzt werden.“

Die MultiBase 2072 spielt von Anfang an in der Schwergewichtsklasse mit: In der Doppelbühnen-Ausführung können die Fahrzeuge bis zu 2600 Kilo schwer sein, die Einzelbühne nimmt sogar Kollasse bis 3000 Kilo auf. > BSZ



Extra für breite Autos gebaut: Hier kann man bequem ein- und aussteigen. FOTO BSZ

Mit dem zusammenklappbaren Auto Shuttle Fox parkt man einfach quer zur Fahrbahn

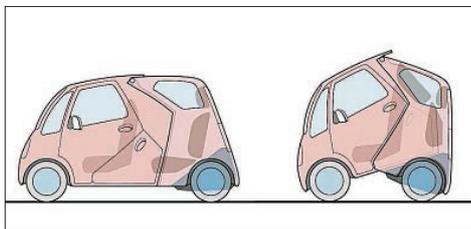
Kein Stress beim Parkplatzsuchen

Wer kennt die Situation nicht? Parkplatzsuche, natürlich unter Zeitdruck und die einzige Möglichkeit weit und breit ist eine Lücke zwischen parkenden Autos, in dem das eigene Auto nie und nimmer Platz hat. Jetzt müsste man einen Querparker haben – wie den Shuttle Fox, den der Salzburger Erfinder Gottfried Peroldt entwickelt hat.

Denn dann ist alles ganz einfach: Sie drücken auf einen Knopf, Sensoren prüfen, ob die Rücksitze frei sind und klappen das Auto ein. Der Shuttle Fox verkürzt sich um ein Drittel von 3,4 auf zwei Meter Länge. Ganz ohne Stress parkt man den kleinen Großen nun quer zur Fahrbahn ein. Durch einen sehr engen Wendekreis wird Einparken übrigens generell zum Vergnügen.

Peroldt ist nun auf der Suche nach aufgeschlossenen Unternehmen der Autoindustrie, die – zum Beispiel unterstützt durch EU-Fördergelder – das weltweite Patentschutzrecht für Europa absichern. Daraus können dann geschützte Langzeitexporte und für Investoren lukrative Lizenznahmen entstehen.

Der Shuttle Fox ist ein fünfsitziger Pkw oder Kleinlieferwagen). Er ist ein Kleinauto für Menschen, die in modernen Ballungsräumen leben oder zumindest dort arbeiten.“ Ein klassisches Stadt-, Pendler- und Zweit-Fahrzeug also,



So macht sich der Shuttle Fox klein.

GRAFIK PEROLDT

sparsam und durch seine Vielseitigkeit perfekt geeignet für junge ökologisch denkende Menschen, Familien, aber auch für Car-Sharing-Unternehmen.

Er besteht aus zwei, durch ein Drehgelenk am Dach verbundene Karosseriekästen. Der hintere sogenannte B-Kasten ist etwas

breiter ausgeführt. Beim Einklappen schwenken die Hinterräder, der Motor und/oder die Batterie und der Boden unter den hinteren Teil der Bodenplatte des vorderen A-Kastens. Die Stellung der vorderen Sitze wird mit einem Motorantrieb automatisch angepasst. Die beiden Karosseriekästen sind selbstverständlich an allen überdeckenden Stellen abgedichtet.

Was man dem Fünfsitzer auf den ersten Blick nicht ansieht: Er ist als kleines Raumwunder konzipiert. Der Laderaum im Heck bietet nicht nur Platz für Einkäufe und Kinderwagen. Auch ein Fahrrad oder E-Moped lassen sich problemlos unterbringen – und auch einladen. Dazu wird die Ladeklappe im zusammengeklappten Zustand ganz einfach auf den Boden abgesenkt. > BSZ

ANZEIGE

Deutsche TIEFGARAGEN REINIGUNGSGESellschaft mbH
Suchbarkeit mit Hochdruck
www.TIEFGARAGEN-RICHTIG-REINIGEN.de
Ihr kostenloser Ratgeber
...ein Service der
Deutschen Tiefgaragenreinigungsgesellschaft

FVS Fachbetrieb für Verkehrseinrichtungen auf Straßen GmbH
IHR KOMPETENTER PARTNER...
...seit über 30 Jahren!
Verkehrsleittechnik
Signalanlagen
Baustellenabsicherung
Schutzwände
Vermietung + Verkauf
Service rund um die Uhr
Sperbersloher Straße 556
90530 Wendelstein
Tel.: 09129 909996-0
Fax: 09129 909996-19
www.fvsgmbh.de
info@fvsgmbh.de

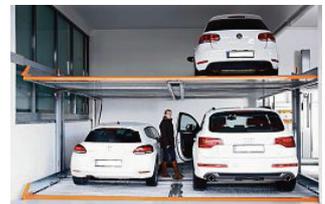
> Themenplan der BSZ anfordern:

TELEFON
089-290142-50
TELEFAX
089-290142-70
anzeigen@bsz.de

BSZ Bayerische Staatszeitung
mit Bayerischer Staatsanwalter

KLAUS multiparking

Mein Parkplatz ist mir sicher mit KLAUS Multiparking



KLAUS Multiparking GmbH
Hermann-Krum-Str. 2, 88319 Aitrach
Fon 07565/508-0, www.multiparking.com

